

21. Oktober 2025

## Presseinformation

# Baustart für den Windpark Erftstadt-Erp (DE): Sauberer Strom für 11.000 Haushalte

**Wien/Hamburg/Erftstadt, 21. Oktober 2025: Mit einem symbolischen Spatenstich haben die oekostrom AG und die deutsche Ökoenergiegenossenschaft Green Planet Energy heute den Bau des neuen Windparks Erftstadt-Erp in Nordrhein-Westfalen eingeläutet.**

Der deutsche Standort Erp, ein Ortsteil der Stadt Erftstadt, liegt rund 25 Kilometer südwestlich von Köln – mitten im windreichen Rheinland. Dort sollen künftig sechs Windenergieanlagen vom Typ Nordex N131/3600 mit einer Gesamthöhe von 164,5 Metern und einer Leistung von insgesamt 21,6 Megawatt rund 38 Millionen Kilowattstunden sauberen Strom pro Jahr erzeugen – genug, um über 11.000 Haushalte klimafreundlich zu versorgen.

Christoph Grosssteiner, Geschäftsführer der oekostrom Produktions GmbH: „Das Windprojekt führt unsere erfolgreiche Arbeit in Deutschland fort und markiert einen weiteren wichtigen Schritt in unserer Wachstumsstrategie. Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Green Planet Energy bringen wir unsere Erfahrung im Ausbau erneuerbarer Energien ein und zeigen, dass saubere Stromproduktion und regionale Wertschöpfung auch über die Grenzen Österreichs hinaus bestens funktionieren.“

Benjamin Beckert, Co-Geschäftsführer der Green Planet Projects: „Mit dem heutigen Spatenstich feiern wir einen weiteren Erfolg für die Energiewende. Gerade in diesen von politischen Unsicherheiten geprägten Zeiten ist das ein wichtiges Signal. Gemeinsam mit der oekostrom AG setzen wir hier ein deutliches Zeichen für die europäische Zusammenarbeit in Sachen Klimaschutz. Der Windpark Erftstadt-Erp zeigt, wie wir mit verlässlichen Partnerschaften und Engagement aus der Region echten grünen Strom dorthin bringen, wo er gebraucht wird.“

Der Windpark ist ein Gemeinschaftsprojekt der beiden Energiepioniere: Rund 60 Prozent der Anteile liegen bei der Green Planet Energy eG und rund 40 Prozent bei der oekostrom AG.

Die Bauarbeiten für Zuwegungen, Kranstellflächen und Fundamente haben bereits begonnen. Noch vor Wintereinbruch sollen die Fundamente fertig gestellt werden, bevor Anfang des kommenden Jahres die Errichtung der Windkraftanlagen startet. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2026 geplant.

Greenpeace Energy  
heißt jetzt



oekostrom<sup>AG</sup>

Bildunterschrift (v.l.n.r.): Piotr Hat (Bauleiter), Frau und Herr Krapp (Landeigentümer:in), Christoph Grosssteiner (oekostrom AG), Benjamin Beckert (Geschäftsführer Green Planet Projects), Alex Herdan (Projektleiter von Green Planet Projects).

Fotocredit: Green Planet Energy, Abdruck honorarfrei

Mehr Informationen: [oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)

#### **oekostrom AG – für eine saubere Energiezukunft**

Seit 25 Jahren treibt die oekostrom AG als Pionierin den Wandel hin zu einer sauberen Energiezukunft voran. 1999 aus der Anti-Atom- und Klimaschutzbewegung heraus gegründet, ist sie heute mit über 3.100 Aktionär:innen die größte unabhängige Energiedienstleisterin in Österreich. Die oekostrom AG liefert 100 % sauberen Strom aus Wind, Sonne und Wasser - aus heimischen Kraftwerken, mehr als 2.000 Sonnenenergieanlagen ihrer Kund:innen und eigenen Windrädern. Die oekostrom AG steht für transparente, partnerschaftliche und faire Energieversorgung in Österreich.

#### **Pressekontakt**

Bianca Schmidt, MA  
Pressesprecherin oekostrom AG  
[presse@oekostrom.at](mailto:presse@oekostrom.at)  
M: +43 676 48 66 463  
[oekostrom.at](https://www.oekostrom.at)

**Über Green Planet Energy eG:** Die Energiegenossenschaft Green Planet Energy eG, 1999 von Greenpeace gegründet, gehört ihren mehr als 45.000 Mitgliedern und versorgt rund 200.000 Haushalte und Geschäftskund:innen mit innovativen Ökostrom- und Gasprodukten. Dabei setzt Green Planet Energy auf Stromerzeugung aus 100 Prozent erneuerbaren Energien: Die Genossenschaft betreibt Wind- und Solarparks sowie Elektrolyseure zur Produktion von grünem Wasserstoff (Windgas) und bezieht Strom ausschließlich aus Direktlieferverträgen – garantiert ohne Kohle- oder Atomstrom. Green Planet Energy unterstützt Kund:innen, Unternehmen und Kommunen bei ihrer Energiewende - von der eigenen Wärmepumpe über PV-Anlagen und Mieterstromprojekte bis hin zur kommunalen Wärmeplanung. Als nicht profitmaximierende Genossenschaft engagiert sich Green Planet Energy auch politisch für eine sozial gerechte Energiewende. [green-planet-energy.de](https://www.green-planet-energy.de)

Pressekontakt  
Green Planet Energy Eg  
Svea Balzer  
Tel.: +49 40/808 110-687  
E-Mail: [svea.balzer@green-planet-energy.de](mailto:svea.balzer@green-planet-energy.de)